



Schutzmassnahmen Covid-19

Nachwuchsmannschaften BSV RW Sursee

1. Grundsätzliches

- SportlerInnen sowie TrainerInnen / Aufsichtspersonen mit Symptomen ist die Teilnahme am Training untersagt! Sie haben zuhause zu bleiben resp. sich zu isolieren und sich unverzüglich beim Hausarzt zu melden sowie unverzüglich alle Mitglieder ihrer Trainingsgruppe zu informieren.
- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG.
- Social-Distancing (2 m Mindestabstand zwischen allen Personen; 10 m² pro Person; kein Körperkontakt) → Handshakes und Abklatschen sind untersagt!
- Maximale Gruppengrösse von fünf Personen gemäss aktueller behördlicher Vorgabe.
- Der Trainer protokolliert die Teilnehmenden und Gruppen zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Besonders gefährdete Personen dürfen nicht an den Trainings teilnehmen.

2. Massnahmen vor, während und nach dem Training

2.1 Vorbereitende Massnahmen

- Vier Sportler plus der Trainer stellen eine 5er Gruppe dar.
- Jedem Team steht die ganze 3fach Halle oder mindestens 2/3 der Halle zur Verfügung.
- Die Wände/Abtrennungen werden heruntergelassen. Pro geschlossenem Hallendrittel ist eine Gruppe erlaubt.
- Das Training findet in drei bis vier Blöcken statt, das heisst, dass die Spieler während des Trainings rotieren. Ein Teil des Trainings kann auch im Freien stattfinden. (Jogging)
- Pro vier Kinder muss ein Trainer oder eine Betreuungsperson anwesend sein.
- Der Trainer ist verantwortlich, dass die Trainingsgruppen und Zeitfenster dokumentiert werden.
- Beim Betreten und Verlassen der Halle oder Anlage ist zu beachten, dass die Gruppe zuerst die Halle verlässt und der wartenden Gruppe nicht zu nahe kommt.

2.2 Vor dem Training

- Die Aufsichtsperson (alternativ ein Verantwortlicher der Anlage) öffnet alle notwendigen Zugänge. Die Trainingsteilnehmer können somit ohne eine Berührung einer Türklinke in den Trainingsraum gelangen.
- Die SpielerInnen müssen in Trainingskleidung in die Halle kommen!
- Die Garderoben bleiben geschlossen. Es ist nicht erlaubt, mit den Hallenschuhen anzureisen. Die Schuhe werden vor dem Betreten der Halle gewechselt.
- Die Hände werden vor dem Betreten der Halle desinfiziert. Desinfektionsmittel steht am Halleneingang zur Verfügung.

- Der Aufbau notwendiger Geräte (z.B. Tore, Airbodies, Markierungshilfen) ist zugelassen. Diese Geräte sind nach Gebrauch mit Flächendesinfektionsmittel zu desinfizieren. Die Tore werden nach dem Training wieder aufgeräumt. Vor und nach dem Aufbau sind die Hände zu desinfizieren.
- Die Trainingsteilnehmer sollten nicht vorher erscheinen und warten unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze, bis die Aufsichtsperson den Zugang wie bereits erwähnt gewährt.

2.3 Während des Trainings

- Jeder benutzt seinen eigenen Ball und nimmt diesen wieder nach Hause.
- Es dürfen mit diesen Bällen gepasst und geworfen werden. Zudem ist es so ebenfalls möglich, ein Training mit Torhüter durchzuführen.
- Jeder Trainingsteilnehmer muss eine eigene Trinkflasche dabei haben.
- Die Nutzung einer Toilette in dringenden Fällen möglich. Die Nutzungsperson muss vor und nach der Nutzung die berührten Gegenstände und die Hände desinfizieren.

2.4 Nach dem Training

- Vor dem Verlassen der Halle Desinfektion der Hände
- Wechsel der Schuhe im definierten Bereich.
- Zügiges Verlassen der Halle analog des Betretens.

3. Kommunikation

- Dieses Konzept wird an allen Trainingsteilnehmer verschickt.
- Dieses Konzept wird auch auf der Homepage des BSV veröffentlicht.

Anhang



Abstand halten

Halten Sie Abstand zu anderen Menschen. Eine Ansteckung mit dem neuen Corona Virus kann erfolgen, wenn man zu einer erkrankten Person weniger als zwei Meter Abstand hält. Indem Sie Abstand halten, schützen Sie sich und andere vor einer Ansteckung. Einhalten der Distanz sowohl für Sportaktivitäten draussen und wie in Sport- und Trainingshallen. 10 Quadratmeter pro Person oder 2 m Distanz. Aktivitäten und Training in Kleingruppen bis max. 5 Personen

Abstand halten im öffentlichen Verkehr

Der ÖV ist wichtig für eine funktionierende Wirtschaft. Und viele Menschen sind auf ihn angewiesen. Das Grundangebot bleibt deshalb bestehen. Benutzen viele Personen ein öffentliches Verkehrsmittel gleichzeitig, können sie nicht genügend Abstand voneinander halten. Sie riskieren dann, sich mit dem neuen Corona Virus anzustecken. –Verzichten Sie auf Fahrten mit dem ÖV –Nutzen Sie für den Trainingsweg wo immer möglich den Langsamverkehr (zu Fuss, Fahrrad, E-Bike) –Sind Sie dennoch auf ÖV angewiesen, halten Sie die Hygiene- und Verhaltensregeln ein



Gründlich Hände waschen: Vor und nach dem Training!

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Indem Sie Ihre Hände regelmässig mit Seife waschen, können Sie sich schützen. Trocknen Sie sie mit einem sauberen Handtuch, wenn möglich mit einem Wegwerf-Papiertuch oder einer einmal benutzbaren Stoffhandtuchrolle.

Was muss ich noch beachten?

Am besten tragen Sie keine Ringe. Falls Sie einen Ring tragen: Ziehen Sie ihn vor dem Hände waschen aus, reinigen Sie ihn mit Seife und trocken Sie ihn gut. Pflegen Sie Ihre Haut: In lädiierter Haut können sich richtige «Mikrobennester» bilden. Verwenden sie zur Pflege der Haut eine Feuchtigkeitscreme.



Händeschütteln vermeiden

Je nachdem, was wir gerade angefasst haben, sind unsere Hände nicht sauber. Ansteckende Tröpfchen aus Husten und Niesen können sich an den Händen befinden. Sie gelangen an Mund, Nase oder Augen, wenn man diese berührt. Darum ist es wichtig, das Händeschütteln zu vermeiden. Gegen Ansteckung können wir uns schützen, indem wir: –Keine Hände schütteln; auf Sportrituale mit Berührungen verzichten –Auf Begrüssungsküsse verzichten –Nase, Mund und Augen besser nicht berühren.

